Ressort: Politik

Lammert erntet nach Kritik an Wahlumfragen Widerspruch

Berlin, 21.09.2013, 11:55 Uhr

GDN - Bundestagspräsident Norbert Lammert (CDU) erntet für seine Kritik an der Veröffentlichung von Umfrageergebnissen im unmittelbaren Umfeld der Bundestagswahl Widerspruch aus Politik und Wissenschaft. "Der Bundestagspräsident sollte mit dem Thema entspannter umgehen. Denn die Umfragen kurz vor der Wahl sind ein wichtiger Beitrag zur Transparenz. Wenn Politiker bis zum Schluss die Umfragezahlen wissen wollen, hat auch die deutsche Öffentlichkeit ein Recht darauf, die Daten zu erfahren", sagte das FDP-Präsidiumsmitglied Wolfgang Kubicki der "Bild am Sonntag".

Ähnlich äußerte sich der stellvertretende bayerische SPD-Vorsitzende Martin Burkert: "Wahlumfragen gehören zur Demokratie und machen es spannend. Vor allem bei Umfrageergebnissen, die alle Optionen offen halten, steigert sich die Wahlbeteiligung." Der Münchner Politikwissenschaftler Werner Weidenfeld erklärte, dass die Veröffentlichung von Umfragen kurz vor der Wahl "ein Dienst an der Demokratie" sei. "Die bisherige Praxis der künstlichen Geheimhaltung ist nicht mehr zeitgemäß. Bei einer Wahl ist der Wähler der Entscheider, und er hat das Recht auf Informationen, die der Entscheidungsfindung dienen." Der Ansicht, die Wähler würden durch die Veröffentlichung von Umfrageergebnissen kurz vor der Wahl beeinflusst, widerspricht auch der Berliner Medienwissenschaftler Norbert Bolz: "Die Bürger sind weniger naiv, als immer unterstellt wird. Sie können zwischen Manipulation und Faktenerhebung sehr wohl unterscheiden. Daher kann ich die Aufregung nicht verstehen."

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-22148/lammert-erntet-nach-kritik-an-wahlumfragen-widerspruch.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619